

Bière und Schiessen: Auch die Westschweizer waren am Rütli vertreten.



Sie haben es gemütlich: Mittagessen im Freien.



Bei den Sisiger Schützen war Jassen oder Gemütlichkeit angesagt.



Die Schützen und Schützinnen in der Feuerlinie auf dem Rütli.



Das Rütli war fest in der Hand der Rütlischützen.

Bilder: Erhard Gick



Wer eine feine Wurst wollte, war bei Katharina Schleiss am richtigen Ort.



Musikalische Unterhaltung durch die Engelberger Musikformation.



Die Gewehre im Rechen – das ist nur auf dem Rütli so möglich.

Nina Christen holt die Bundesgabe

Am 163. Rütlischiessen sorgt Nina Christen für eine Glanzleistung und sicherte sich mit 87 Punkten sowohl den Meisterschützentitel als auch die Bundesgabe.



Der Bechergewinner Andreas Nideröst, Rickenbach (links), und die Olympiasiegerin 2021, Nina Christen, Immensee/Wolfenschiessen, und die Fahnenträger mit den Vereinsbannern. Nina Christen ist zugleich die Gewinnerin der Bundesgabe.

Erhard Gick

Beim diesjährigen Rütlischiessen, das traditionell am Mittwoch vor dem St. Martinstag stattfindet, zeigte Nina Christen (1994, Wolfenschiessen und Immensee) eine herausragende Leistung. Mit starken 87 Punkten sicherte sich die Athletin bei den Rütlisektionen sowohl den begehrten Meisterschützentitel als auch den Sieg bei der Bundesgabe. Ebenfalls 87 Punkte schoss Marina Mathis aus Ennetmoos. Dicht dahinter folgen auf den nächsten Rängen Andreas Nideröst (1981, Rickenbach) mit 86 und Daniel Baumann (1964, Spiringen) mit 85 Punkten. Auch in der Kategorie der Gastsektionen gab es Glanzleistungen: Jean-Marc Cottier (1967, Blankenburg) triumphierte mit ebenfalls 85 Punkten und holte sich den Titel sowie die Bundesgabe.

An der Schützengemeinde konnte Obmann Wendelin Odermatt zahlreiche Gäste aus Politik und der Geistlichkeit begrüssen. «Wir haben hier ausgezeichnete Bedingungen vorgefunden, und es wurde ausgezeichnete Arbeit geleistet», lobte er. Besondere Erwähnung fand die Zeigermannschaft.

Ausgezeichnete Schiessbedingungen

Die Organisation des diesjährigen Schiessens lag in den Händen der Vorortsektion Engelberg/Anderhalden. Während die Bedingungen für die Schützen bis kurz nach Mittag ideal waren, sorgte aufkommender Wind am Nachmittag für eine kurzzeitig anspruchsvolle und verschärfte Ausgangslage. «Die Sicht war gut, geradezu ideales Licht», lobte ein Schütze.

Insgesamt verzeichnete das 163. Rütlischiessen 2026 eine beachtliche Gesamtzahl von 1004 Schützinnen und Schützen. Aus den regulären Rütlisektionen nahmen 598 Personen teil. Die grösste Gruppe stellte dabei Nidwalden mit 201 Teilnehmern, gefolgt von Schwyz mit 190, Uri mit 97, Engelberg/Anderhalden mit 75 sowie der Stadt Luzern mit 35 Schützen. Hinzu kamen 182 Schützen aus 23 ständigen Gastsektionen und 215 Schützen aus 27 nicht ständigen Gastsektionen, während lediglich 9 gemeldete Personen nicht antraten.

Das Rütlischiessen ist weit mehr als ein reiner Wettkampf; es ist ein friedliches Volksfest und ein Fest der Begegnung auf der nationalen Wiese. Die Teilnehmerzahl auf dem Rütli ist streng limitiert, geschossen wird ein 15-schüssiges Programm, bei dem auch die Anzahl Treffer in die Wertung einfliesst, wodurch ein Maximalresultat von 90 Punkten möglich ist. Neben den Wettkämpfern strömten auch in diesem Jahr wieder mehrere Tausend Schützenfans auf die geschichtsträchtige Wiese.

Anders Stokholm, Präsident der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft (SSG) und ehemaliger Stadtpräsident von Frauenfeld, erinnerte in seiner Festrede beim Absenden stark an den Geist des Rütlis. Er betonte, dass die Vereine zum Urgeist des Rütlis gehörten und die Schützen durch den Rütligeist tief mit dem Ort verbunden seien, was ein starkes Zeugnis für den gesellschaftlichen Zusammenhalt darstelle. «Eines haben die Rütligesellschaft und die Rütlischützen gemeinsam: Sie verbindet eine lange Geschichte, die der Schützen ist gar noch länger.» Stokholm betonte, dass das Vereinswesen zum Rütli passe. «Das Vereinswesen, das spürt man hier auf dem Rütli, bringt Menschen zusammen, ganz unterschiedliche.» Und jede und jeder hätte hier auf dem Rütli eine Stimme, genauso wie in den Vereinen.



Feststimmung auf der Rütliwiese.



Die Zeiger an der Arbeit im Zielhang des Rütlischiessens.

163. Rütlischiessen

Bechergewinner Rütlisektionen

Rütlisektion Schwyz	Punkte
von Rickenbach Markus, Sattel	79
Kälin Raphael, Egg	78
Nauer Fabian, Schindellegi	76
Ziegler Ueli, Altendorf	76
Ulrich Pascal, Schindellegi	76
Senn Stefan, Küssnacht	75
Suter Pius, Ibach	75

Rütlisektion Uri	
Arnold Yvonne, Bürglen	80
Schuler René, Erstfeld	76
Aschwanden Remo, Ennetbürgen	70
Bäbler Monika, Unterschächen	70

Rütlisektion Nidwalden	
Niederberger Michelle, Dallenwil 11	84
May Alessandro, Beckenried	82
Spichtig-Keiser Erika, Stans	79
Gander Ramona, Ennetmoos	78
Liem Walter, Ennetmoos	76
Waser Nils, Dallenwil	76
Odermatt Sileno, Obbürgen	76

Rütlisektion Engelberg-Anderhalden	
Infanger Heiri, Engelberg	74
Stirnimann Patrick, Stalden (Sarnen)	74
Felder Toni, Lungern	74

Rütlisektion Stadt Luzern	
Spittle-Colpi Valentina, Holzhäusern	67

Gastsektionen (Top 10 von 50)

1. Schützen Zweisimmen	610
2. Stadtschützen Bern	597
3. Schützengesellschaft Aegerital-Morgarten	576
Bechergewinnerin: Müller Andrea	**75**
4. Stadtschützen Burgdorf	574
5. Stadtschützengesellschaft Glarus	573
6. Standschützen Neuminster Zürich	572
7. Feldschützen Obernau	552
8. Exercices de l'Arquebuse Genève	536
9. Schiess Sport Davos	535
10. Schützengesellschaft Bäretswil	528

Einzelrangliste (Top 10)

1. Mathis Marina, Ennetmoos	87
2. Christen Nina, Wolfenschiessen	87
3. Nideröst Andreas, Rickenbach	86
4. Baumann Daniel, Spiringen	85
5. Cottier Jean-Marc,	85
6. Caviezel Norbert, Chur	85
7. Burch Michael, Ennetmoos	85
8. Christen Samuel, Wolfenschiessen	85
9. Krebs Christoph, Matten (St. Stephan)	84
10. Christen Markus, Obbürgen	84

Ferner die Schwyzer bis und mit 79 Punkte:	
19. Ulrich Thomas, Rothenthurm	83
34. Steiner Erich, Rickenbach	82
36. Peters Renate, Altendorf	82
42. von Euw Stefan, Wollerau	81
50. Schelbert Werner, Muotathal	81
53. Heinzer Felix, Ried-Muotathal	80
61. Lienert Roman, Wilen	80
71. Meier Pascal, Rothenthurm	80
73. Büeler Thomas, Lachen	79
78. von Rickenbach Markus, Sattel	79
84. Bloch Cornel, Gersau	79
85. Betschart Franz, Schwyz	79
87. Fleischmann Markus, Galgenen	79
91. Walker Simon, Siebnen	79

Teilnehmer

Rütlisektionen

Nidwalden	201
Uri	97
Schwyz	190
Engelberg-Anderhalden	75
Stadt Luzern	35

Gastsektionen

23 ständige Gastsektionen	182
27 nicht ständige Gastsektionen	215
nicht angetreten	9
Total Schützen	**1004**

Gewinner

Meisterschützen

Gastsektionen	
Cottier Jean-Marc	85

Rütlisektionen	
Christen Nina	87
Nideröst Andreas	86
Baumann Daniel	85

Gewinner der Bundesgabe

Gastsektionen	
Cottier Jean-Marc	85

Rütlisektionen	
Christen Nina	87